Protokoll des Unabhängigen Monitoringausschusses
Sitzung am Mittwoch, den 23. September 2026
14:00 bis 16:30 Uhr

online über Teams

Anwesenheit

Mitglieder des Ausschusses:

Vertreter*innen der organisierten Menschen mit Behinderungen:

Hauptmitglieder: Michaela Joch, Silvia Oechsner, Daniela Rammel, Marlene Krubner (bis 14:53 Uhr)

Ersatzmitglieder: Felix Steigmann (stimmberechtigt), Oswald Föllerer, Oana Iusco (bis 15:48)

Vertreter*innen Wissenschaftliche Lehre:

Hauptmitglied: Katta Spiel (stimmberechtigt)

Ersatzmitglied: Tobias Buchner (kommt um 14:40)

Vertreter*innen NGO EZA/Humanitäre Hilfe:

Hauptmitglied: Julia Moser (stimmberechtigt)

Vertreter*innen NGO Menschenrechte:

Hauptmitglied: Theresa Hammer (stimmberechtigt) ab 15:00

Ersatzmitglied: Sebastian Öhner

Beratende Stimme: Celine Geisen-Mayerl, Martina Seiter

Büro: Christina Wurzinger, Nina Eckstein, Stefanie Lagger-Zach, Eva Rottensteiner, Elis Eder

Schriftdolmetscherin

Entschuldigt: Michaela Lödler, Anna Scheithauer, Marlene Krubner (bis 14:53 Uhr), Em Gruber

Protokoll

Heute ist internationaler Tag der Gebärdensprache.

1. Gedenkminute für Bernadette Feuerstein

Am 28. Juli 2026 ist Bernadette Feuerstein verstorben. Bernadette war von 2012 bis 2025 Mitglied im Monitoringausschuss. Ihre Themen waren vor allem Selbstbestimmtes Leben, Persönliche Assistenz, Barrierefreies Bauen. Bernadette Feuerstein hat sehr viel bewegt für die Rechte von Menschen mit Behinderungen.

Die Mitglieder des Ausschusses erzählen von ihren Erinnerungen an Bernadette Feuerstein.

Der Monitoringausschuss hat auch einen Nachruf veröffentlicht:
Monitoringausschuss trauert um Bernadette Feuerstein | MonitoringAusschuss.at

2. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitz begrüßt und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. Genehmigung der Tagesordnung (Beschluss)

Die Vorsitzperson fragt nach Ergänzungen zur ausgeschickten TO. Die TO wird einstimmig angenommen.

4. Beschluss des Protokolls (Beschluss)

Die Protokolle vom 20. 5. und vom 8.7. 2026 wurden ausgeschickt und sollen beschlossen werden.

Das Protokoll vom 20.05. wird einstimmig angenommen.
Das Protokoll vom 8.7. wird einstimmig angenommen.

5. Jahresthema 2027: Unterthemen (Beschluss)

Die Ausschussmitglieder besprechen den Inhalt des Dokuments „Infoblatt Jahresthema 2027: Angemessener Lebensstandard und sozialer Schutz". Im Anschluss wird über die Unterthemen des Jahresthemas 2027 entschieden.

Drei Unterthemen aus diesen fünf sollen ausgewählt werden, damit diese übers Jahr aufgeteilt werden können:

1. Zugang zu Leistungen
2. Wohnen

3. Finanzielle Mehrbelastung
4. Zugang zu Freizeit- und Kulturangeboten und zu öffentlichen Dienstleistungen
5. Vorurteile und Stigma

Nach eingehender Diskussion folgt der einstimmige Beschluss, dass die ersten 3 Themen als Unterthemen beschlossen werden.
Das sind:

- **Zugang zu Leistungen**
- **Wohnen**

und

- **Finanzielle Mehrbelastung**

Vorurteile und Stigma sollen als Querschnittsthemen mitgenommen werden. Das heißt, dass das Thema durchgehend bedacht werden soll.

6. Gesundheits-Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen – Arbeit zum Fokus-Thema (Information und Diskussion)

Öffentliche Sitzung 2026

Eva Rottensteiner informiert über den Stand der Planungen:

Die Öffentliche Sitzung wird dieses Jahr als Welt Café durchgeführt. Das heißt, es wird mehrere Tische geben, an denen sich die Teilnehmenden austauschen können. Es wird 7 Austauschtische, einen Basteltisch für Kinder und zwei Online-Austauschgruppen geben. Einige Tische sind als Safer Spaces („sichere Räume“) nur für die jeweilige Zielgruppe offen. Nach einer Pause gibt es eine bildgestützte Zusammenfassung der wichtigsten Diskussionspunkte bei den Austauschtischen. Nach dem Schlusswort der Vorsitzpersonen gibt es Zeit für Vernetzung und Austausch.

Es wird einen Infostand geben und eine Box für anonyme Erfahrungsbeiträge.

7. Internationale Verträge (Frage nach Mitarbeit)

- UN Sozialpakt:

  Die Überprüfung Österreichs zur Umsetzung des UN-Pakts über Wirtschaftliche, Soziale und Kulturelle Rechte (kurz: Sozialpakt) wird zwischen 2. und 13. November stattfinden. Bis 1. Oktober können Eingaben durch die Zivilgesellschaft oder Menschenrechtsinstitutionen nach Genf geschickt werden.
  Der Beitrag des UMA zum Sozialpakt ist fertig gestellt und kann auf Deutsch verschickt werden. Bis Montag, 28.09.2026 können Ausschussmitglieder noch Input geben. Danach wird der Beitrag auf Englisch übersetzt. Felix Steigmann möchte mitarbeiten.

- UN Frauenrechtskonvention (CEDAW):

Es ist noch nicht klar, ob die Überprüfung Österreichs zur Umsetzung der UN Frauenrechtskonvention im Februar 2027 fix stattfinden wird. Trotzdem soll der Beitrag des UMA bis Ende Dezember fertiggestellt sein. Theresa Hammer und Julia Moser möchten mitarbeiten. Der Fokus wird bei der Aktualisierung des vorigen Berichts liegen. Das UN-Komitee wünscht kurze aussagekräftige Inputs. Es kann auch zu Wiederholungen der wichtigsten Punkte kommen. Es ist auch gut, Empfehlungen vorzuschlagen, da diese oft direkt übernommen werden.

Was bedeutet CEDAW? Die Abkürzung steht für den englischen Namen: „Convention on the Elimination of All Forms of Discrimination against Women“, was auf Deutsch heißt: „Konvention zur Eliminierung aller Formen von Diskriminierung gegen Frauen“. Kurz sagen viele Menschen „UN Frauenrechtskonvention“.

8. MONITOR 2025 (Beschluss)

Der MONITOR 2025 zum Thema Kinder und Jugendliche mit Behinderungen wurde mit der Tagesordnung mitgesendet. Der MONITOR arbeitet die Ergebnisse der öffentlichen Sitzung 2025 auf. Der steirische Monitoringausschuss (mit dem die Sitzung gemeinsam gestaltet wurde) hat schon zugestimmt. Der steirische Monitoringausschuss wird auch eine eigene Stellungnahme veröffentlichen, die unter anderem an die steiermärkische Landesregierung gerichtet ist.

Der MONITOR 2025 wird einstimmig beschlossen.

9. Gemeinsames Schreiben zur inklusiven Bildung (Bericht)

Stefanie Lagger-Zach berichtet vom Stand der Rückmeldungen zum Schreiben zur inklusiven Bildung. Das Schreiben wurde am 17. Juli an die Reformpartner*innenschaft, an den Bildungsminister und an die zuständigen Landesrät*innen geschickt.

Es gab Rückmeldungen von den Landesrät*innen aus Vorarlberg, Salzburg, OÖ und Tirol, sowie aus der Steiermark. Der UMA hat auch ein Angebot der Beratung gemacht.

Keine Reaktionen kamen von der Reformpartner*innenschaft, aus dem Bildungsministerium sowie aus den Ländern Kärnten, Wien, Burgenland, Niederösterreich.

10. Aktuelle Themen der Ausschuss-Mitglieder (Diskussion)

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Meldungen.

11. Allfälliges

Termine 2026:

Die öffentliche Sitzung findet am **15. Oktober** statt.

Die nächste regelmäßige Ausschuss-Sitzung findet am 18. November 15:00 – 16:30 online statt. Es ist eine kürzere Sitzung. Am selben Tag findet davor für die Vereinsmitglieder auch die Mitgliederversammlung von 13:30 – 14:40 statt.

Termine 2027:

Eine Terminumfrage für mögliche Sitzungstermine 2027 wird durch das Büro ausgeschickt.

Einen Überblick über weitere Arbeit und Termine gibt es im Anhang auf den Seiten 6 und 7.

Anhang zur Tagesordnung:

Hier gibt es einen **Überblick** zu **laufender Arbeit** und **Terminen**.
Bei Nachfrage gibt es gerne weitere Informationen.

Juristisches:

- **Anfrage** zu **libidohemmenden Medikamenten** bisher von der Apothekerkammer sowie Gesundheitsministerium beantwortet.
  Antwort von ÖKJG (Österreichische Gesellschaft für Kinder und Jugendheilkunde) noch ausständig.
- 8. – 10. Juni: **World Congress for Adult Capacity** (WCAC) in Amsterdam
  Das heißt: Weltkongress für Geschäftsfähigkeit bei Erwachsenen.
  (Stefanie Lagger-Zach)

Öffentlichkeitsarbeit:

- **Öffentliche Sitzung:** Vorgespräche mit Dienstleister*innen und einzelnen Teams der Thementische; Es gibt jetzt Illustrationen für das Thema Gesundheitsversorgung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen.
- **Social Media Schwerpunkt im Sommer:** Hitze / Klima / Katastrophenschutz (2 Erklärpostings in Leichter Sprache, Reel mit Anna Scheithauer zum OHCHR-Call “Inklusive humanitäre Hilfe”)
- **Laufend:** Jahresbericht 2025

Termine:

Vergangene Termine:

- 12. Juni: 3. Sitzung der AG Teilhabestatistik (Katta Spiel)
- 18. Juni: Arbeitsgruppen im Rahmen der Begleitevaluierung des NAP II zum Thema “Gesundheit” (Stefanie Lagger-Zach)
- 24. Juni: Bundesministerium für Mobilität und Infrastruktur (BMIMI)
  Workshop zu Barrierefreiheit (Stefanie Lagger-Zach)
- 8. bis 10. Juli: World Congress of Adult Capacity (WCAC) in Amsterdam
  (Stefanie Lagger-Zach)
- 13. bis 14. Juli: IKT-Forum 2026 in Linz (Em Gruber und Elis Eder)
  IKT steht für Informations- und Kommunikations-Technik
- 13. Juli: JFX NAP Gewaltschutz zu Frauen mit Behinderungen mit Bundesministerin Holzleitner und Sozialministerin Schumann
  (Daniela Rammel, Nina Eckstein)
- 14. Juli: Antrittsbesuch Bildungsminister Wiederkehr (Katta Spiel, Nina Eckstein)
- 20. Juli: Austausch Elke Larcher Bildungsabteilung der Arbeiterkammer)
  (Katta Spiel, Nina Eckstein)

- 30. Juli: Antrittstermin Behindertenanwältin (Katta Spiel, Nina Eckstein)
- 3. August: Antrittstermin Sozialministerin Schumann (Katta Spiel)
- 4. September: NAP Team 1 (Stefanie Lagger-Zach)
- 10. September: Vernetzungsgipfel der Behindertenanwältin zu Intersektionalität, Geschlecht und Behinderungen (Felix Steigmann und Nina Eckstein)
- 17. September: Arbeitsgruppen im Rahmen der Begleitevaluierung des NAP II zum Thema "Gesundheit" (Stefanie Lagger-Zach)
- 17. September: Austauschtermin SC Martin Zach (Katta Spiel, Elis Eder)
- 17. September: Antrittsbesuche Frauen- und Wissenschaftsministerin Holzleitner (Katta Spiel, Nina Eckstein)
- 21. September: BETESTAT 2. Steuerungsgruppensitzung (Katta Spiel)
- 22. September: AG Legistik im BMJ (Stefanie Lagger-Zach)
-

Vorschau bis Ende Oktober:

- 24. September: Teilnahme Präsentation UNESCO Bildungsbericht und Podiumsdiskussion (Katta Spiel)
- 29. September: Austauschtreffen zu Inklusiver Bildung gemeinsam mit Wr. Monitoringstelle (Felix Steigmann)
- 8. Oktober: ÖBR Fachkonferenz (Nina Eckstein, Eva Rottensteiner)
- 15. Oktober: Öffentliche Sitzung UMA / Jugendbeirat der Wiener Monitoringstelle
- 19. Oktober: Studienbegleitgruppe NAP Evaluierung (Stefanie Lagger-Zach)
- 21. Oktober: Antrittsvorlesung Tobias Buchner Uni Wien (Nina Eckstein)